



Wolfsseminar – Kompetenzen im Wolfsmonitoring 09.-11.04.2021

„Wilde Wölfe in Deutschland – auf Spurensuche in der Lausitz“



© S.Koerner; C.Blum; LUPUS

Nachdem vor zirka 20 Jahren die ersten Wölfe nach Deutschland wanderten, sind jetzt 173 Wolfsterritorien bekannt. Es gab Nachweise für 128 Rudel, 35 Paare und 10 territoriale Einzeltiere. In 117 Rudeln konnte Reproduktion nachgewiesen und mit insgesamt 431 Welpen bestätigt werden. (Stand Monitoringjahr 2019/2020). Die Lausitz bietet hervorragende Möglichkeiten zur Spurensuche. Ideale Bedingungen um sich im Erkennen und Dokumentieren von Wolfshinweisen zu üben. Aus erster Hand kann man erfahren was Wolfsschutz in Deutschland bedeutet und wie das Monitoring und Wolfsmanagement aufgebaut ist. Zudem besteht aufgrund des Geländes und der kundigen Naturführer eine reale Chance auf Wolfssichtungen.

Veranstalter:

- **Gruppe Wolf Schweiz**
- **CHWOLF.ORG**

Organisator:

Cornell Signer
8213 Neunkirch, Muzellstrasse 18
076 441 81 96
cornell.signer@gruppe-wolf.ch

In Zusammenarbeit mit:

- **wolflandtours**

Catriona Blum-Rerat

D-03130 Spremberg
mobil 01577 189 83 36

Stephan Kaasche

mobil 01749805089

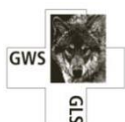
Karsten Nitsch

mobil 0177 5730378

Unterkunft:

Wirtshaus und Pension „Zum Hammer“

D-02979 Spreetal, Hammer 9
+49 35727 50240
<https://www.zum-hammer.de/>





Programm:

Das Programm kann je nach Wetterverhältnissen und Spurengegebenheiten vor Ort vom Plan abweichen.

Freitag, 09.04.2021

Um 09:00 Uhr beginnt unser Wolfsseminar vor der Pension *Zum Hammer* in 02979 Spreetal/OT Hammer.

Wir starten von dort direkt ins Wolfsgebiet und machen eine Exkursion um Wolfshinweise zu finden. Wir werden uns hauptsächlich dem Spurenmonitoring widmen und lernen auch die Spuren der Beutetiere zu erkennen und deuten. Abends machen wir einen Ansitz – ein erster Versuch wilde Wölfe zu beobachten.

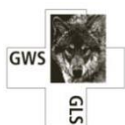
Samstag, 10.04.2021

Der zweite Seminartag beginnt nach einem optionalen Morgenansitz um 10:00 Uhr (Frühstück spätestens um 9 Uhr). Wir versuchen ein Gebiet nach Wolfslosungen (Kot) abzusuchen um ggf. frischen Kot zur Genetikprobennahme zu finden. Wir kontrollieren Wildtierkameras und tauchen noch einmal tief in die Welt der Wölfe ein. Ende des zweiten Seminartages ist gegen 16:00 Uhr. Abend-Ansitz optional.

Sonntag, 11.04.2021

Der letzte Tag des Wolfsseminares beginnt nach einem optionalen Morgenansitz um 10:00 Uhr (Frühstück spätestens um 9 Uhr). Wir unternehmen eine Exkursion in ein weiteres Rudelterritorium und versuchen gelerntes in einem der Rudelterritorien anzuwenden und eigenständig Dokumentationen zu erstellen. Ende des dritten Seminartages ist gegen 14:00 Uhr.

Die Abreise erfolgt individuell.





Veranstaltungsinformationen:

Auf unseren Touren fanden bereits zahlreiche Wolfssichtungen statt. Neben der Gelegenheit verschiedene Naturbeobachtungen zu machen, werden Sie unter sachkundiger Führung womöglich freilebende Wölfe beobachten können; diese soll allerdings nicht im Fokus des Seminars stehen. Es sind jedoch gerade solche schönen Zufälle, die unsere Wolfstouren zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen. Aber auch ohne direkten Kontakt mit Wölfen werden Sie viel Lernen und spannende und bleibende Erinnerungen mit nach Hause nehmen. Die Beobachtungen, die wir im Gelände machen sowie die Daten, die wir erheben, stellen wir dem LUPUS Institut für die wissenschaftliche Arbeit zur Verfügung.

Die von uns angebotenen Touren sind individuell ausgearbeitet und werden in kleinen Gruppen von fachkundigen Biologen und Naturführern durchgeführt. Die Mindestteilnehmerzahl für das Wolfsseminar beträgt 6 Personen und die maximale Teilnehmerzahl sind 12 Personen

Anmerkungen:

- *Die Exkursionen starten jeweils beim Gasthof Zum Hammer*
- *Das Abendessen und die Getränke sind nicht im Preis inbegriffen*
- *Wer früher anreisen, oder länger bleiben möchte, und deshalb weitere Uebernachtungen buchen möchte, kann sich direkt an das Wirtshaus „Zum Hammer“ wenden.*

